



**Unserem Ehrenvorsitzenden
zum Gedenken**

Arthur Honold

Arthur Honold kam 1925 als Schüler zum Musikverein Haltingen. Er lernte Klarinette und wechselte später auf das Saxophon. Schon bald spielte er im Orchester mit, bildete selbst Jungmusiker aus und übernahm verschiedene Ämter.



Zusammen mit einigen wenigen setzte er nach Ende des 2. Weltkrieges alles daran, dass sich der Musikverein wieder neu formierte. Arthur Honold übernahm das Amt des ersten Vorsitzenden, das er dann bis 1967 innehatte. An der Musikakademie in Trossingen absolvierte er den Dirigentenlehrgang und übernahm den Taktstock, wann immer es nötig war, als Vizedirigent.

Für sein außergewöhnliches Engagement wurde er bereits 1967 zum Ehrenvorsitzenden des Musikvereins Haltingen ernannt. Doch die Liste seiner Auszeichnungen ist lang. Vom Bund Deutscher Blasmusik wurde er vielfach geehrt, bis hin zu einer Sonderauszeichnung für 70jährige aktive Mitgliedschaft. 1985 erhielt er die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg für besonderes Engagement im Ehrenamt.

Im Jahre 1998, im Alter von 87 Jahren, schied er aus Altersgründen als aktiver Musiker beim Musikverein Haltingen aus. Doch bis zu seinem Tod im Jahre 2005 blieb er dem Verein stets verbunden.

Wie kein anderer hat Arthur Honold das Vereinsleben des Musikvereins Haltingen geprägt. Er war Musiker, Kamerad, Freund und Vorbild. Stets bemüht um die Jugend und das Miteinander der Generationen. Zusammen mit seiner Frau Hedi pflegte er das gesellige Vereinsleben und so manches Fest endete in Honold's guter Stube.

Der Musikverein Haltingen bedankt sich an dieser Stelle nochmals für das große Engagement und den unermüdlichen Einsatz. Stets werden wir Arthur Honold in dankbarer Erinnerung behalten.